



d <sub>1</sub>	d <sub>2</sub>	h <sub>1</sub>	h <sub>2</sub>	h <sub>3</sub>	h <sub>4</sub>	k <sub>1</sub>	k <sub>2</sub>	k <sub>3</sub>	k <sub>4</sub>	k <sub>5</sub>	l <sub>1</sub>	l <sub>2</sub>	r	SW <sub>1</sub>	SW <sub>2</sub>	Nenntragfähigkeit in t (WLL, SF 4:1)
M 8	24	87	75	40	35	12	52	34	75	45	11	30	32	13	5	0,63
M 10	24	87	75	39	36	12	52	34	75	45	15	30	32	17	6	0,9
M 12	26	87	75	38	37	12	52	34	75	45	18	32	32	19	8	1,35
M 16	30	99	85	39	46	13,5	56	38	86	47	22	34,5	38	24	10	2
M 20	45	127	110	55	55	16,5	82	54	113	64	32	50	48	30	12	3,5
M 24	45	143	125	67	58	18	82	54	130	78	37	50	48	36	14	4,5
M 30	60	170	147	67	80	22,5	103	65	151	80	49	60	67	46	17	6,7

## Ausführung

### Lastbügel

Stahl, 1.6541

- geschmiedet
- hochfest vergütet
- 100 % elektromagnetisch rissgeprüft nach EN 1677
- kunststoffbeschichtet, pink

### Anschraubbügel

Stahl

- geschmiedet
- hochfest vergütet
- 100 % elektromagnetisch rissgeprüft nach EN 1677
- kunststoffbeschichtet, pink

### Schraube

Stahl

- hochfest vergütet
- Oberfläche: Delta Tone

### Buchse

Stahl

galvanisch verzinkt

### RFID-Transponder

Frequenz 13.56 MHz (HF, IEC 15693)

RoHS

Die drehbaren Lastbügel GN 586.1 sind klappbar, allseitig drehbar und nehmen die volle Last in jeder zugelassenen Zugrichtung auf.

Sie bieten eine hohe Belastbarkeit mit geprüfter Sicherheit in allen Belastungsrichtungen.

Die in der Tabelle angegebene Nenntragfähigkeit ist auf dem Anschraubbügel deutlich sichtbar angegeben. Sie gilt für den belastungsungünstigsten Fall der nebenstehend aufgeführten Belastungsarten.

Lastbügel GN 586.1 entsprechen der Maschinenrichtlinie 2006 / 42 / EG und den DGUV-Grundsätzen GS-HM-36.

Der integrierte RFID-Transponder dient zur eindeutigen Kennzeichnung und Identifizierung des Anschlagmittels, z. B. bei der vorgeschriebenen regelmäßigen Überprüfung.

### Hinweise

GN 584 Schäkkel

GN 585 Schäkkel

Seite

1550

1551

### Technische Informationen

Belastbarkeit / Montagebeispiele / Sicherheitshinweise

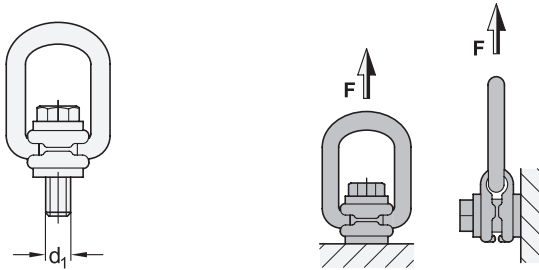
1537

Bestellbeispiel

GN 586.1-M12

1 d<sub>1</sub>

## Belastbarkeit



$d_1$	Heben	Zurren
	<b>F</b> max. in t	Max. Zurrkraft in daN (LC, SF 2:1)
M 8	0,63	1260
M 10	0,9	1800
M 12	1,35	2700
M 16	2	4000
M 20	3,5	7000
M 24	4,5	9000
M 30	6,7	13400

Drehbare Lastbügel eignen sich sowohl für Hebe- als auch für Zurranwendungen. Ein Wechsel zwischen beiden Einsatzarten ist uneingeschränkt zulässig, sofern beim Zurren die zulässige Tragfähigkeit (WLL) nicht überschritten wird. Werden Drehbare Lastbügel ausschließlich als Zurrpunkte verwendet, können sie über die zulässige Tragfähigkeit hinaus bis zur maximalen Zurrkraft (LC) beansprucht werden.

Die angegebenen Belastungswerte gelten für eine Einsatztemperatur von  $-40\text{ °C}$  bis  $+100\text{ °C}$ .

## Montagehinweise

$d_1$	Max. Anzugsdrehmoment in Nm
M 8	30
M 10	60
M 12	150
M 16	150
M 20	400
M 24	760
M 30	1000

Bei einmaligen Hebevorgängen ist es ausreichend, die drehbare Lastbügel werkzeuglos von Hand einzuschrauben. Bei komplexeren Hebe- und Wendevorgängen oder einem dauerhaften Verbleib an der Last müssen die drehbare Lastbügel mit dem angegebenen Anzugsdrehmoment angezogen werden.

Bei Gusseisen, Stahl oder Edelstahl mit einer Zugfestigkeit von  $340\text{ N/mm}^2$  oder höher beträgt die Mindesteinschraubtiefe 1,5-fache von  $d_1$ .

## Sicherheitshinweise

Die Angaben der Betriebsanleitung sind bei Montage, Inbetriebnahme, Gebrauch und Prüfung einzuhalten. Sie liegt dem Produkt bei bzw. wird auf der Produktseite auf [ganternorm.com](http://ganternorm.com) digital bereitgestellt.

